

# Sport



## Winokurows Astana-Team brüskiert die Tour

Der frühere Dopingsünder Alexander Winokurow und sein Skandal-Team Astana brüskieren wieder einmal die Tour de France. Der umstrittene kasachische Rennstall schickte gestern den niederländischen Radprofi Lars Boom (Platz 22) ungeachtet dessen auffälliger Cortisol-Werte an den Start. Damit missachtet Astana die selbst auferlegten Regeln der Bewegung für einen glaubwürdigen Radsport (MPCC). Eine Sperre droht.

## Schlacher zum VSV, Nödl bleibt in Wien

**VILLACH/WIEN.** Der Villacher SV hat seinen Kader für die kommende Saison der Erste Bank Eishockey-Liga (EBEL) komplettiert. Mit dem 27-jährigen Verteidiger Markus Schlacher haben die Kärntner einen Lokalmatador für drei Jahre verpflichtet. Bei den Vienna Capitals verlängerte Ex-NHL-Spieler Andreas Nödl seinen Vertrag um zwei Jahre.



Ex-NHL-Crack Nödl hat seinen Vertrag bei den Vienna Capitals verlängert.

## Ö-Rundfahrt: Team Vorarlberg auf Rang 16

**WIEN.** Mit 21 Sekunden Rückstand beendete gestern das Team Vorarlberg auf Rang 16 den Auftaktprolog auf der Wiener Ringstraße über 5,4 Kilometer. Heute wartet bei der Österreich-Rundfahrt die erste Etappe von Mörbisch nach Scheibbs über 206 Kilometer. Team Katusha gewann den Prolog knapp vor MTN Qubeka und BMC Racing. Erster Träger des gelben Trikots ist der Deutsche Rudiger Selig.

## Fix: Podolski wechselt zu Galatasaray

**ISTANBUL.** Der Transfer von Lukas Podolski von Arsenal zu Galatasaray Istanbul ist perfekt.



Der Deutsche unterschrieb gestern einen Dreijahresvertrag bis 2018 mit Option auf ein weiteres Jahr beim türkischen Double-Gewinner. „Gala hat schon Großes geleistet. Ich will meinen Teil dazu beitragen, dass es nächstes Jahr nochmal besser wird“, sagte Podolski nach einer „Bauch- und Herzensentscheidung“.



Rohan Dennis, hier bei seinem Start im Einzelzeitfahren, konnte sich gestern das Gelbe Trikot überstreifen.

# Tour-Auftakt: Brändle sensationeller Siebter!

**WANN & WO** Der Hohenemser fuhr beim Zeifahren in die Top Ten. Die erste Etappe gewann Rohan Dennis.

Bei seinem Tour de France-Debüt sorgte der 25-Jährige mit dem siebten Platz im Einzelzeitfahren von Utrecht gleich für Aufsehen. Er verlor über die 13,8 Kilometer lange Strecke nur 23 Sekunden auf Rohan Dennis. Mit dieser sensationellen Fahrt ließ er Weltstars wie Alberto Contador oder Christopher Froome hinter sich.



Matthias Brändle

## Kräfte gut eingeteilt

Brändle, der für das Schweizer IAM-Team an den Start geht, hatte

sich bei großer Hitze seine Kräfte offenbar besser eingeteilt als so mancher seiner Konkurrenten. Bei der Zwischenzeit (7,1 km) nur Zwölfter, machte der 25-Jährige noch fünf Plätze gut und erreichte das selbstgesteckte Ziel eines Top-Ten-Platzes. Der Hohenemser ist der erste Fahrer seit 55 Jahren, der Vorarlberg bei der Tour de France vertritt. 1960 war es Wilfried

Thaler, der die Ländle-Fahne hoch gehalten hat.

Das erste Gelbe Trikot der 102. Tour de France holte sich der Australier Rohan Dennis. Der Radprofi aus dem BMC-Rennstall setzte sich vor den Ex-Weltmeistern Tony Martin (GER/ + 5 Sek.) und Fabian Cancellara (SUI/ + 6) durch. Heute geht die Tour mit der zweiten Etappe Utrecht - Zeeland (166 km) weiter.

## TOUR DE FRANCE

### 1. Etappe/Einzelzeitfahren, Utrecht - Utrecht (13,8 km):

1. Rohan Dennis (Australien)	BMC Racing Team	14:56 Min.
2. Tony Martin (Schweiz)	Etixx-Quick Step	+ 0:05
3. Fabian Cancellara (Schweiz)	Trek Factory Racing	+ 0:06
4. Tom Dumoulin (Niederlande)	Team Giant-Alpecin	+ 0:08
5. Jos van Emden (Niederlande)	Team Lotto NL-Jumbo	+ 0:15
6. Jonathan Castroviejo (Spanien)	Movistar Team	+ 0:23
<b>7. Matthias Brändle (Österreich)</b>	<b>IAM Cycling</b>	<b>gleiche Zeit</b>
8. Adriano Malori (Italien)	Movistar Team	+ 0:29
9. Wilco Kelderman (Niederlande)	Team Lotto NL-Jumbo	+ 0:30
10. Stephen Cummings (Großbritannien)	MTN Qhubeka	+ 0:32

**Heutige Etappe:** Utrecht - Zeeland (166 km)